

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/122/2022

Zuschussantrag der Adalbert-Stifter-Schule für das Projekt „Schule im Aufbruch – FREI DAY“; Anschaffung von BNE-Würfel und einer Bibliothek

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Nachhaltigkeitsbeirat	22.11.2022	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

52

I. Antrag

Der Nachhaltigkeitsbeirat beschließt, der Adalbert-Stifter-Schule (ASS) einen Zuschuss in Höhe von 2.666,68 € für die Anschaffung von BNE-Würfel und einer Bibliothek unter Auflage zu gewähren.

Die Auflage:

- Um die Nachhaltigkeit, Förderung einheimischer Geschäfte, zu gewährleisten, müssen Bücher in Erlanger Buchhandlungen bestellt werden. Die Wahl der Buchhandlung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des Nachhaltigkeitsbeirats.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Wenn Schulen die Kinder und Jugendlichen auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts vorbereiten wollen, müssen sie sich völlig anders ausrichten und radikal „Schule neu denken“. Nicht die Wissensvermittlung hat Priorität, sondern die Entfaltung individueller Potenziale, es geht um Kreativität, Kooperationsfähigkeit, Empathie, Lösungskompetenzen, Frustrationstoleranz, Eigenverantwortung, die Bereitschaft zu Engagement uvm.

„Schule im Aufbruch“ ist eine Initiative, die zu mehr Potenzialentfaltung unserer Kinder führen soll. Schulen sollen die angeborene Begeisterung und Kreativität von Kindern und Jugendlichen erhalten und fördern. „Schule im Aufbruch“ hat mehrere Lernformate entwickelt, die diese Potenzialentfaltung fördern. Die Adalbert-Stifter-Grundschule setzt das Lernformat „FREI DAY“ um.

Der FREI DAY ist der Tag für Zukunftsfragen. Jede Woche setzen sich Kinder an einem Tag in vier Schulstunden mit ihren eigenen Fragestellungen auseinander. Das Besondere ist, dass Kinder und Jugendliche Wirksamkeit erfahren, indem sie globale Themen wie z. B. Klimawandel, Armut und Nachhaltigkeit auf ihren lokalen Kontext anwenden und Projekte initiieren, die vor Ort eine Veränderung bewirken.

Dabei lernen sie nicht nur wichtige Fähigkeiten, festigen vorhandenes Wissen und eignen sich Neues an. Sie arbeiten auch jahrgangsübergreifend und vernetzen sich mit Experten und Organisationen vor Ort. Der FREI DAY ist angelehnt an die Forderungen des Nationalen Aktionsplan BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) und ESD for 2030 (Education for Sustainable Development).

Der FREI DAY ist ein Lernformat, um Bildung für nachhaltige Entwicklung in den Schulen greifbar und umsetzbar zu machen. Durch das handlungsorientierte Arbeiten in selbstgewählten BNE-Projekten werden Meta- und Zukunftskompetenzen gefördert, wie sie in den Curricula vieler Fächer gefordert werden. Der FREI DAY erfüllt außerdem die Forderung, vom Wissen zum Handeln zu kommen und die Zukunft unseres Planeten aktiv mitzugestalten. Dies entspricht dem fächerübergreifenden Querschnittsthema BNE, welches in allen Lehrplänen der Primar- und Sekundarstufen verlangt wird.

Der Start für den FREI DAY soll im Rahmen einer Projektwoche (im Januar 2023) geschehen.

In der Projektwoche beschäftigt sich jede Klasse mit einem BNE-Ziel:

- Was bedeutet dieses BNE-Ziel allgemein und für uns?
- Wie können wir es den anderen Kindern erklären?

In einer Art „Marktplatz“ werden dann die BNE-Ziele allen Kindern vorgestellt.

Um die BNE-Ziele optisch sichtbar und präsent zu machen, werden BNE-Würfel benötigt. Sie stehen dann auch für die weitere Arbeit zur Verfügung. Jedes Kind kann nun entscheiden, mit welchem Ziel es weiterarbeiten möchte. Dazu benötigen die Kinder auch Literatur, um sich zu informieren. Die FREI DAY Bibliothek eignet sich dazu. Hier sind Bücher kindgerecht zu den BNE-Zielen aufbereitet. Der Bücherwagen hilft die FREI DAY Bibliothek gut aufzubewahren. Aus der Arbeit mit den BNE-Zielen entstehen dann Projekte, die vor Ort umgesetzt werden. Für die Anschaffung der BNE-Würfel und der Bücher für die Bibliothek benötigt die Adalbert-Stifter-Schule einen Zuschuss aus dem Bereich der Nachhaltigkeit.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zum Erreichen des Projektziels sollen die Kosten für die Anschaffung von BNE-Würfeln und einer Bibliothek unter Auflage bezuschusst werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Verwaltung hat den Antrag geprüft. Er entspricht dem Zweck der Nachhaltigkeitsförderung und erfüllt alle Voraussetzungen. Die Verwaltung empfiehlt dem Nachhaltigkeitsbeirat, den Zuschuss zu beschließen.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:	
Sachkosten: 2.666,68	€	bei Sachkonto:	530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:	
Folgekosten	€	bei Sachkonto:	
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:	
Weitere Ressourcen			

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk 130290/ 11110010/ 530101
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang